

Datenschutzhinweise der vilisto GmbH betreffend die Nutzung von erweiterten Sensordaten

Das Wichtigste im Überblick

Wir sind Anbieter einer intelligenten Heizungssteuerung, die von unseren Kunden in deren Liegenschaften zum Einsatz kommen. Die Thermostate der Heizungssteuerung verfügen über Sensoren, die ermitteln, ob sich eine Person potentiell im Raum befindet und berechnen, an welchen Wochentagen und Tageszeiten der Raum wahrscheinlich genutzt wird. Die Daten dienen der optimierten Heizungssteuerung und damit der Senkung von Energiekosten. Datenschutzrechtlich Verantwortlicher für den Betrieb der Heizungssteuerung ist insoweit der jeweilige Kunde. Es gelten hierfür die Datenschutzhinweise unserer Kunden.

Die in den Thermostaten anfallenden Sensordaten werden darüber hinaus von der vilisto GmbH erfasst und in pseudonymisierter Form genutzt, insbesondere für die Fehlerbehebung, Produktentwicklung und Produktverbesserung. Die vorliegenden Datenschutzhinweise erläutern ausschließlich diese Datennutzung.

Am Ende des Dokuments finden Sie Informationen zu Ihren Rechten nach der DSGVO, z.B. auf Auskunft, Löschung und Widerspruch.

Inhaltsübersicht

Was ist Gegenstand dieses Dokuments?	2
1. Wer ist Verantwortlicher und wie erreiche ich den Datenschutzbeauftragten?	2
2. Wie funktioniert die Datenerfassung bei der vilisto Heizungssteuerung?	2
3. Welche Daten werden erhoben?	2
4. Wofür werden die Daten genutzt?	3
5. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?	3
6. Wer hat Zugriff auf die Daten?	3
7. Wann werden die Daten gelöscht?	3
8. Welche Rechte habe ich?	4

Was ist Gegenstand dieses Dokuments?

Mit diesen Datenschutzhinweisen erläutern wir Ihnen die Erhebung und Nutzung von Sensordaten unserer selbstlernenden Heizungssteuerung durch die vilisto GmbH.

Zudem informieren wir Sie über Ihre Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Die Datenschutzhinweise richten sich an Personen, die Räume entsprechend ausgestatteter Liegenschaft nutzen.

1. Wer ist Verantwortlicher und wie erreiche ich den Datenschutzbeauftragten?

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO für oben bezeichnete Datenverwendung sind wir, der technische Anbieter der Heizungssteuerung.

vilisto GmbH
Schellerdamm 22-24
21079 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 / 3346 812 - 00
E-Mail: datenschutzbeauftragter@vilisto.de

2. Wie funktioniert die Datenerfassung bei der vilisto Heizungssteuerung?

Die vilisto Heizungssteuerung ist ein selbstlernendes System zur Heizungssteuerung bestehend aus Thermostaten und einer Vor-Ort installierten Steuerungseinheit („**Gateway**“). Die Thermostate verfügen über verschiedene Sensoren zur Ermittlung des Raumklimas und zur Erkennung, ob sich eine Person potentiell im Raum aufhält (Bewegungsmelder, Schallpegelsensor, Umgebungslichtsensor, Thermometer und Luftfeuchtigkeitssensor).

Die Daten der Sensoren werden vom Gateway über eine sichere, verschlüsselte Verbindung zu unserem Server übermittelt, pseudonymisiert, gespeichert und für die unten genannten Zwecke, insbesondere die Produktverbesserung- und Entwicklung genutzt.

Pseudonymisiert bedeutet, dass keine Informationen mehr in den Daten enthalten sind, die eine unmittelbare Identifikation von Einzelpersonen erlaubt (z.B. Bezeichnung von Raumnamen, in denen die Thermostate installiert sind) und auch keine Verknüpfung mit solchen Daten erfolgt.

3. Welche Daten werden erhoben?

Erfasst werden folgende Sensordaten:

- Bewegungsmelder: erkannte Bewegungen mit Zeit/Datum
- Schallpegelsensor: Überschreiten bestimmter Schallpegel oder Frequenzanalysen mit Zeit/Datum, es werden *keine* Audioaufnahmen erfasst.
- Umgebungslichtsensor: Helligkeitswerte mit Zeit/Datum
- Thermometer: Raumtemperatur mit Zeit/Datum
- Luftfeuchtigkeitssensor: Luftfeuchtigkeit mit Zeit/Datum
- Lichtsensor: erkannte Helligkeit mit Zeit/Datum
- Nutzerinterface (beispielsweise durch den Nutzer eingestellte Temperatur)

einschließlich:

- Ermittelte Präsenzdaten (potentielle Anwesenheit einer Person im Raum) mit Zeit/Datum
- Solltemperatur
- Gerätestatus (Funkverbindung, Batteriestatus)

4. Wofür werden die Daten genutzt?

Wir erfassen die Sensordaten und nutzen diese für folgende Zwecke:

- zur Fehlerbehebung (z. B., um bei unerwünschten Steuerbefehlen die Ursache zu erkennen und zu beheben)
- zur Verbesserung unserer Produkte (z. B., um unsere Software zu optimieren, sodass aufgrund dieser die Energiekosten weiter gesenkt werden können oder ein höherer Nutzerkomfort erreicht werden kann)
- zur Entwicklung neuer Produkte auf Basis der Heizungssteuerung
- zu sonstigen wissenschaftlichen Zwecken (Ermittlung des Einsparungspotentials in Abhängigkeit vom Wetter und Gebäudeart)

Die Verarbeitung der Daten erfolgt dabei stets pseudonymisiert, d.h. es erfolgt keine Verknüpfung mit Daten, die eine einzelne Person identifizieren.

5. Auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (Interessenabwägung). Gemäß dieser Rechtsgrundlage ist uns eine Verarbeitung erlaubt, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (oder derjenigen Dritter) erforderlich ist und Ihre entgegenstehenden Interessen nicht überwiegen. Unsere berechtigten Interessen sind: effiziente Heizungssteuerung, Senkung von Energiekosten für Kunden, Sicherstellung eines guten Raumklimas, Fehlerbehebung, Verbesserung unserer Produkte, Entwicklung neuer Produkte und Mehrwerte für unsere Kunden.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten einzulegen (Einzelheiten dazu am Ende dieser Datenschutzhinweise).

6. Wer hat Zugriff auf die Daten?

Innerhalb unserer Organisation haben nur die Personen Zugriff auf die Daten, die mit den jeweiligen Aufgaben betraut sind, insbesondere die technische Entwicklungsabteilung. Daneben können wir technische Dienstleister nutzen und im Weg der Auftragsverarbeitung einschränken, die Daten streng weisungsgebunden nach unseren Vorgaben zu verarbeiten (z.B. Betreiber von Speicherplatz-Servern oder Anbieter von Daten-Analyse-Software).

Eine Übermittlung von Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums ist nicht vorgesehen.

7. Wann werden die Daten gelöscht?

Wir löschen die Daten, wenn diese für den konkreten Zweck nicht mehr benötigt werden, d.h. insbesondere für die Produktverbesserung und Fehlerbehebung keine Relevanz mehr haben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass für die genannten Zwecke auch ein längerer historischer Verlauf benötigt wird und ein Abgleich neuer Messwerte mit Altdaten notwendig sein kann. In der Regel löschen wir die Daten daher spätestens nach sechs Jahre ab Ende des Kalenderjahrs der Datenerfassung. Anstelle der Löschung kann eine Anonymisierung der Daten erfolgen.

8. Welche Rechte habe ich?

Kraft Gesetzes sind wir verpflichtet, Sie über Ihre nach der DSGVO zustehenden Rechte zu informieren. Nachfolgend erläutern wir diese Rechte. Diese stehen Ihnen unter den Voraussetzungen der jeweiligen datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu. Durch die nachfolgende Darstellung werden Ihnen keine weitergehenden Rechte eingeräumt.

Auskunft

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen, Art. 16 DSGVO.

Löschen

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch uns.

Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, unter bestimmten Voraussetzungen Sie betreffende Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, zu übermitteln und - soweit technisch machbar - übermitteln zu lassen, Art. 20 DSGVO.

Beschwerde

Sie haben unabhängig von anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch uns gegen die DSGVO verstößt, Art. 77 DSGVO. Sie können dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. Die Kontaktdaten der Aufsichtsbehörden in Deutschland finden Sie unter https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

Widerspruch

Sie haben zudem das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer **besonderen Situation** ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen, sofern wir die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 lit e. oder f DSGVO stützen. Wir verarbeiten diese Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).